

## Pressemitteilung

Ostpreußisches  
Landesmuseum

Ritterstraße 10  
21335 Lüneburg  
Telefon 04131-75995-0  
Telefax 04131-75995-11

Sehr geehrte Redaktion,

wir möchten Sie bitten, die im Anhang aufgeführten Veranstaltungen/Ausstellungen für den Monat Dezember in Ihrem Medium anzukündigen. Sollten Sie weitere Informationen oder Bildmaterial benötigen, rufen Sie uns gern an oder schauen Sie auf unsere Internetseite:

[www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de)

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen Silke Straatman

Veranstaltungen des Ostpreußischen Landesmuseums im **Dezember 2010**

Verlängert bis 9. Januar 2011

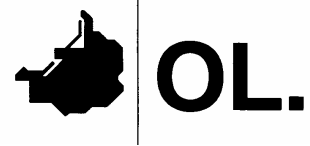
Sinfonie der Farben – Der ostpreußische Expressionist Alexander Kolde

Kolde (1886–1963) kann vielleicht als der exponierteste Moderne des Königsberger Kulturraums um 1920 gelten. Als Gründer des Künstlerbundes „Der Ring“ genoss Kolde zunächst hohes Ansehen, bis ihm mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten Ausstellungen untersagt wurden. Nach der Flucht 1945 lebte Kolde in Flensburg.

-----  
27. November 2010 bis 15. Mai 2011

Große Sonderausstellung: Fahrt in die Sonne – Ernst Mollenhauer in der Künstlerkolonie Nidden

Ernst Mollenhauer (1892–1963) war nach 1920 die bestimmende Persönlichkeit in der Künstlerkolonie Nidden. Die Ausstellung zeigt einen großen Überblick über das erhaltene Werk dieses ostpreußischen Expressionisten. Seine farbstarken Werke stellen den Betrachter ganz unvermittelt vor die Wucht der Naturgewalten, die diesen eigentümlichen Landstrich der Kurischen Nehrung prägen. Symbolisch dafür prangt auf manchen seiner Bilder die große Sonne.



Mi 1. Dezember, 19:30 Uhr, Eintritt: 4 € (erm.: 3 € ) Tempelhüter - Rückkehr eines Symbols

Vortrag mit Hagen Mörig und Heinrich von Senden über Trakehnen, das berühmte ostpreußische Gestüt und spektakuläre Aktionen rund um ein legendäres Bronzestandbild.

Trakehnen - einst eines der bedeutendsten Gestüte der Welt. Von ihm existiert heute nur noch das mit deutscher Hilfe restaurierte Landstallmeisterhaus. Um den Ort für Tagestouristen attraktiver werden zu lassen, bemühen sich Hagen Mörig, der 2001/02 dort Aufbauhilfe leistete. Heinrich von Senden kümmerte sich um die erfolgreiche Rückführung des Standbildes „Tempelhüter“ nach Trakehnen. Tempelhüter war einer der bedeutendsten Hengste, der als Bronzeguss in Lebensgröße vor dem Landstallmeisterhaus aufgestellt und nach 1945 nach Moskau verschleppt wurde. Über ihre spektakulären Aktionen und die alles andere als spektakuläre Situation im heutigen Jasnaja Poljana wird in diesem Vortrag berichtet.

-----

Di 7. Dezember, 14:30, Eintritt: 5,- € inkl. Kaffee + Gebäck „Fahrt in die Sonne“ - Ernst Mollenhauer in der Künstlerkolonie Nidden

Führung durch die Sonderausstellung im Rahmen der Reihe „Museum erleben“ mit dem Kunsthistoriker Dr. Jörn Barfod.

-----

So 12. Dezember, 15:00 Uhr, Eintritt: 5,- € (erm.: 4,- € ) Adventskonzert Konzert mit dem Vokalensemble „Legende“ aus Kaliningrad

Es ist eine schöne Tradition im Ostpreußischen Landesmuseum, in der Vorweihnachtszeit ein Adventskonzert zu veranstalten. An diesem Sonntagnachmittag möchten wir Sie zusammen mit dem Vokalensemble „Legende“ aus Königsberg/Kaliningrad auf eine musikalische Weihnachtsreise durch Deutschland, Russland und Polen einladen. Festliche, traditionelle und fröhliche Melodien stehen auf dem Programm, mit denen die Geburt Christi überall auf der Welt verbunden ist.

-----

Öffnungszeiten Weihnachten und Neujahr

Fr 24. Dezember: geschlossen  
Sa 25. Dezember: 10-18 Uhr  
So 26. Dezember: 10-18 Uhr  
Fr 31. Dezember: geschlossen  
Sa 1. Januar: geschlossen

-----

Ostpreußisches Landesmuseum  
Ritterstr. 10, 21335 Lüneburg  
Tel.: 04131 75995-0  
Fax: 04131 75995-11  
Email: [presse@ol-lg.de](mailto:presse@ol-lg.de)  
Internet: [www.ol-lg.de](http://www.ol-lg.de)